



# **Niederschrift**

**über die Sitzung**

**des Ortsbeirates Mainz-Ebersheim**

**am 23.01.2025**

## **Anwesend**

### **- Vorsitz**

Odenweller, Anette

### **- Ortsbeiratsmitglieder**

Becker, Christopher

Blüm, Johannes

Gill, Matthias

Heimann, Hubert

Herbst, Corinne

Jayme, Nadine

Maier, Ulrike

Dr. Müller, Mario

Render, Gisela

Schwarzer, Torsten

Stockschläder, Hermann

### **- Schriftführung**

Zwilling, Katrin

## **Entschuldigt fehlen**

### **- Ortsbeiratsmitglieder**

Becker, Marco

Roos, David

# Tagessordnung

## a) öffentlich

### Beschlussvorlagen

#### Anträge

1. Freigabe Busspur für den Radverkehr (BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN)  
Vorlage: 0096/2025
2. Setzung Poller auf dem Bürgersteig in der Töngesstraße  
(BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN)  
Vorlage: 0098/2025
3. Trinkwasserbrunnen (SPD)  
Vorlage: 0100/2025
4. Inklusive Spielgeräte (SPD)  
Vorlage: 0101/2025
5. Tempo 30 Zone (CDU, SPD, BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN, FDP, FW)  
Vorlage: 0105/2025

#### Anfragen

6. Defibrillatoren (SPD)  
Vorlage: 0099/2025
14. Straßenbeschilderung (CDU)  
Vorlage: 0111/2025
7. Anfragen aus vorherigen Sitzungen
  - 7.1. Schulneubau (SPD)  
Vorlage: 1323/2024
  - 7.2. „Ebersheim 2040“ (FDP)  
Vorlage: 1651/2024
  - 7.3. Sportanlage (SPD)  
Vorlage: 1649/2024
  - 7.4. Zusatzantwort der Verwaltung
  - 7.5. Interimssporthalle (SPD)  
Vorlage: 0827/2024
  - 7.6. Wie hoch sind die Kosten für den Betrieb der Schulcontainer auf dem Gelände der Grundschule Ebersheim und wurde die Möglichkeit der Aufstockung um zusätzliche Räume geprüft? (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Vorlage: 1626/2024

8. Sachstandsberichte
  - 8.1. Sachstandsbericht zu Antrag 1324/2024 SPD, Ortsbeirat Mainz-Ebersheim  
Vorlage: 1776/2024
9. Mitteilungen und Verschiedenes
10. Mittel aus dem Erbe
11. Einwohnerfragestunde

**b) nicht öffentlich**

12. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
13. Mitteilungen und Verschiedenes

Die Vorsitzende eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht geltend gemacht.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

## öffentlich

### Beschlussvorlagen

#### Anträge

**Punkt 1**            **Freigabe Busspur für den Radverkehr**  
**(BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN)**  
**Vorlage: 0096/2025**

Frau Maier begründet den Antrag für BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN gem. der Vorlage.

Aus den Reihen des Ortsbeirates wird der Antrag jedoch eher kritisch gesehen. Man erachtet es eher als eine Gefahrenquelle, wenn sich Radfahrer:innen auf der Busspur aufhalten. Die Busse befahren diese mit hoher Geschwindigkeit, sodass sie entweder dicht an den Radfahrer:innen vorbeifahren oder die Busse durch diese ausgebremst werden, was zu weiteren Verspätungen im Busbetrieb führen würde. Auch sind Radfahrer:innen gerade zu der dunklen Jahreszeit eher schlecht sichtbar.

Der Antrag wird sodann nach einer ausführlichen Aussprache mehrheitlich abgelehnt.

**Punkt 2**            **Setzung Poller auf dem Bürgersteig in der Töngesstraße**  
**(BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN)**  
**Vorlage: 0098/2025**

Herr Gill beantragt den Antrag von BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN gem. der Vorlage.

Im Rahmen der Aussprache einigt man sich darauf, dass der Antrag wie folgt geändert werden soll:

Die Stadt wird gebeten, Maßnahmen zu ergreifen, die das Überfahren des Bürgersteiges verhindern.

Der so geänderte Antrag wird einstimmig verabschiedet.

**Punkt 3**            **Trinkwasserbrunnen (SPD)**  
**Vorlage: 0100/2025**

Frau Render begründet den Antrag der SPD gem. der Vorlage.

Im Rahmen der Aussprache wird auch deutlich, dass dieses Thema bereits in mehreren Vorhaben der Stadt verankert ist. Der Stadtrat hatte in der Vergangenheit bereits hierzu einen Beschluss gefasst. Auch ist man sich bewusst, dass diese aktuell schwerpunktmäßig in der Innenstadt errichtet werden. Jedoch ist auch Ebersheim sehr stark frequentiert. Gerade im Sommer gibt es viele Fußgänger:innen und Radfahrer:innen, die bei einem Ausflug den Ort passieren, aber auch für die Bürger:innen wäre ein solcher Trinkwasserbrunnen wünschenswert.

Auch gibt es in Ebersheim keine Refillstationen, wie beispielsweise in der Innenstadt. In Hechtsheim hingegen befinden sich laut Internetinformationen wohl noch zwei Stationen.

Der Antrag wird im Anschluss einstimmig beschlossen.

**Punkt 4**            **Inklusive Spielgeräte (SPD)**  
**Vorlage: 0101/2025**

Herr Blüm begründet den Antrag gem. der Vorlage.

Der Antrag wird ohne weitere Aussprache einstimmig beschlossen.

**Punkt 5**            **Tempo 30 Zone (CDU, SPD, BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN,**  
**FDP, FW)**  
**Vorlage: 0105/2025**

Herr Gill begründet den gemeinsamen Antrag gem. der Vorlage.

Die Vorsitzende merkt an, dass man sich den Antrag gerne für ganz Ebersheim gewünscht hätte.

Man verständigt sich jedoch darauf, den Antrag erst einmal so laufen zu lassen und im Nachgang die anderen Straßen ins Auge zu fassen. Es ist dem gesamten Ortsbeirat ein Anliegen, für ganz Ebersheim Tempo 30 einzuführen.

Es wird jedoch auch betont, dass hier eine Kontrolle stattfinden muss. Gerade in der letzten Zeit hat man gesehen, dass sich die Verkehrsteilnehmer:innen lediglich so lange an die Geschwindigkeit halten, so lange ein Blitzer aufgestellt war. Zwei Tage danach wurde wieder mit erhöhter Geschwindigkeit gefahren.

Der Antrag wird sodann einstimmig beschlossen.

## Anfragen

### Punkt 6            Defibrillatoren (SPD) Vorlage: 0099/2025

Der Ortsbeirat nimmt die Antwort des Herrn Beigeordneten Dr. Lensch zur Kenntnis.

### Punkt 14           Straßenbeschilderung (CDU) Vorlage: 0111/2025

Der Ortsbeirat nimmt die Antwort der Frau Beigeordneten Steinkrüger zur Kenntnis.

### Punkt 7            Anfragen aus vorherigen Sitzungen

#### Punkt 7.1           Schulneubau (SPD) Vorlage: 1323/2024

Der Ortsbeirat nimmt die Antwort der Frau Beigeordneten Grosse zur Kenntnis.

#### Punkt 7.2           „Ebersheim 2040“ (FDP) Vorlage: 1651/2024

Die Anfrage wird auf die nächste Sitzung verschoben, da der Anfrager in der Sitzung nicht anwesend ist.

#### Punkt 7.3           Sportanlage (SPD) Vorlage: 1649/2024

Der Ortsbeirat nimmt die Antwort des Herrn Bürgermeister Beck zur Kenntnis.

Die Vorsitzende informiert die Anwesenden ergänzend noch einmal über die verschiedenen Termine und Gespräche aus der Vergangenheit. Diese wurden jedoch immer in der anschließenden Ortsbeiratssitzung kommuniziert und der Ortsbeirat somit stets über den aktuellen Stand in Kenntnis gesetzt. (Auflistung ist der Niederschrift beigefügt). Sie betont auch hier noch einmal, dass das Kleinspielfeld aus öffentlichen Mitteln finanziert wird und somit auch der Öffentlichkeit zur Verfügung stehen sollte.

Weiterhin wird von Seiten der SPD folgende Frage gestellt:

**Wann werden dem Ortsbeirat die Pläne zugesandt und vorgestellt?**

**Wird bei der Sanierung des Kleinfelds beachtet, dass das aktuelle Kleinfeld unter anderem in seiner Länge deutlich länger ist als umliegende Kleinfelder und eine optimale Größe mit dem nutzenden Sportverein abgesprochen?**

**Punkt 7.4      Zusatzantwort der Verwaltung**

Der Ortsbeirat nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

**Punkt 7.5      Interimssporthalle (SPD)  
Vorlage: 0827/2024**

Der Ortsbeirat nimmt die Antwort der Frau Beigeordneten Grosse zur Kenntnis.

Aus den Reihen der SPD wird folgende Zusatzfrage gestellt:

Wie würde im Fall, dass die Interimshalle auf dem Sportplatzgelände als ordentliche Einfeldhalle gebaut würde, der Zeitplan dieser neuen Einfeldhalle und der neuen Schulsporthalle aussehen?

**Punkt 7.6      Wie hoch sind die Kosten für den Betrieb der Schulcontainer auf dem Gelände der Grundschule Ebersheim und wurde die Möglichkeit der Aufstockung um zusätzliche Räume geprüft? (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Vorlage: 1626/2024**

Der Ortsbeirat nimmt die Antwort der Frau Beigeordneten Grosse zur Kenntnis.

Von Seiten von BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN betont man noch einmal, dass es in der Anfrage darum ging, ob die Möglichkeit geprüft wurde, das bestehende Gebäude entsprechend aufzustocken.

**Man bittet die Verwaltung, diese Antwort entsprechend nachzureichen.**



## **Punkt 8**            **Sachstandsberichte**

### **Punkt 8.1**            **Sachstandsbericht zu Antrag 1324/2024 der SPD im Ortsbeirat Mainz-Ebersheim hier: Verkehrsspiegel Vorlage: 1776/2024**

Der Ortsbeirat nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis.

Herr Blüm merkt an, dass er aus eigener Erfahrung sagen kann, dass man an dieser Stelle nur sehr schlecht bis gar nicht in die andere Straße einsehen kann. Man kann die Einstellung der Verwaltung daher nicht nachvollziehen.

## **Punkt 9**            **Mitteilungen und Verschiedenes**

Die Vorsitzende informiert die Anwesenden über folgende Punkte:

- Zum Thema Mehrgenerationenplatz werden die Ausführungen von Frau Odenweller der Niederschrift beigelegt.
- Der Standort der Poststation ist weiterhin offen. Die Vorschläge von Seiten des Stadtplanungsamtes weichen etwas von den Wunschplätzen ab. Der aktuelle Sachstand ist nicht bekannt.
- Zum Thema "Kommunale Wärmeplanung" startet die Verwaltung mit verschiedenen Projekten. Alles Weitere hierzu kann gerne bei der Vorsitzenden eingesehen werden.
- Am 27.01.2025 findet um 17.00 Uhr eine Gedenkveranstaltung auf dem Friedhof in Ebersheim statt. Im Anschluss daran, gibt es einen gemeinsamen Gedenkgottesdienst in der Kirche in Mainz-Hechtsheim. Der Ortsbeirat ist herzlich hierzu eingeladen.
- Für alle Interessierten findet im Bürgerhaus Mainz- Hechtsheim eine Informationsveranstaltung zum Thema "Wärmepumpen" statt.
- Zum Thema "Radweg nach Nieder-Olm" verliert Frau Odenweller eine entsprechende Mail. Diese wird sie den Ortsbeiratsmitgliedern im Nachgang zukommen lassen.

Weitere Mitteilungen erfolgen nicht.

## **Punkt 10**      **Mittel aus dem Erbe**

Von Seiten des Bauernverbandes wurde bereits in der letzten Sitzung ein Antrag auf eine teilweise Kostenübernahme der Befestigung des Weges außerhalb des Ortes gebeten.

Von Seiten der Vorsitzenden wird sich noch einmal für die gute Zusammenarbeit mit der Verwaltung bedankt. Auch betont sie, wie wichtig dieser Weg für alle Ebersheimer:innen ist. Durch die nun mögliche Ortsumfahrung der Landwirte kommt es zu keinen gefährlichen Situationen mehr im Ortsinneren. Auch kann der Weg von den vielen Radfahrer:innen und Spaziergänger:innen genutzt werden.

Auch von Seiten der SPD wird die Bedeutung dieses Weges für Ebersheim noch einmal unterstrichen.

Von Seiten von BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN sieht man hier eher ein privatwirtschaftliches Interesse.

Der Ortsbeirat spricht sich jedoch mehrheitlich bei zwei Gegenstimmen für die finanzielle Unterstützung aus den Mitteln des Erbes aus, natürlich vorbehaltlich der Stiftungszweckprüfung, welche durch die Verwaltung erfolgen wird.

## **Punkt 11**      **Einwohnerfragestunde**

Die Anwesenden nehmen die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

Des Weiteren erfolgen von Seiten der Bürger:innen folgende Wortmeldungen:

- Die neuen Barken Neugasse/ Töngesgasse sowie die neuen Markierungen erachtet man als gefährlich und bittet die Verwaltung zu prüfen, ob diese wieder entfernt werden können.

Die Vorsitzende informiert die Anwesenden darüber, dass es sich hierbei um eine Maßnahme im Rahmen der Schulwegsicherung handelt.

Der Bürger wüsste jedoch trotzdem gerne, ob dies nicht anders gelöst werden kann.

- Ein Bürger berichtet über teilweise kniehohen Grünbewuchs auf Gräbern und Rasenflächen. Man bittet die Verwaltung, hier einen Rückschnitt vorzunehmen.

- Der Bewuchs auf dem "Reitweg" in Richtung Rheinhessen Bräu ist mittlerweile so stark, dass ein Großteil des Weges nicht mehr nutzbar ist. Man bittet die Verwaltung, hier tätig zu werden und ggf. die Grundstückseigentümer:innen aufzufordern, den Grünbewuchs zu entfernen bzw. zurückzuschneiden. Die Vorsitzende informiert die Anwesenden, dass in diesem Bereich eine Begehung mit der Verwaltung stattgefunden hat.

- Die vor der Ortsverwaltung aufgestellte Bank sorgt nicht überall für Freude. Bereits hat sich eine Autofahrerin an dieser Bank ihr Auto beschädigt. Man bittet zu prüfen, ob man für diese Bank nicht einen geeigneteren Standort findet.
- Ein blaues Fahrrad steht seit längerem an der Abbiegung Zornheim/ Richtung Nieder-Olm. Den Standort erachtet man jedoch für eher unglücklich. Welche Möglichkeiten hat man, dieses Fahrrad dort zu entfernen. Frau Odenweller berichtet, dass es sich hierbei um das Fahrrad eines Zeitungszustellers handelt. Er wurde bereits mehrfach gebeten, einen geeigneteren Standort zu suchen. Bisher leider erfolglos.
- Liegen der Verwaltung aktuelle Informationen vor, wie das weitere Verfahren beim Thema "Glasfaser" ist. Die Bürger:innen haben Verträge unterschrieben, aber bisher noch keine Rückmeldungen bekommen, wann der Ausbau startet oder wie das weitere Vorgehen ist.

Weitere Wortmeldungen erfolgen nicht.

**Ende der Sitzung: 20:35 Uhr**

gez. Anette Odenweller

.....

**Vorsitz**

gez. Katrin Zwillig

.....

**Schriftführung**